

An den Oberbürgermeister

Nordhausen, 2016-03-22

Anfrage der Fraktion FDP/Für Nordhausen „Gewinnausschüttung Südharz-Klinikum“

Die Fraktion der FDP/Für Nordhausen erbittet Auskunft über die folgenden Sachverhalte:

1. Laut Bilanz des Jahres 2009 belief sich der Gewinn auf 6.459.522,95 €. Wie hoch war die Gewinnausschüttung an die Mitarbeiter?
2. Laut Bilanz des Jahres 2010 belief sich der Gewinn auf 3.505.199,61 €. Wie hoch war die Gewinnausschüttung an die Mitarbeiter? Laut Bundesanzeiger wurde die Gewinnausschüttung vom Aufsichtsrat auf 1.505.199,62 € festgelegt. Das sind keine 50 %. Wir bitten um Erläuterung.

In den Rückstellungen sind Beträge für Rechtsstreitigkeiten aus Baumaßnahmen in Höhe von 2,557 Mio. €, sowie Rückzahlungsrisiken aus Fördermitteln in Höhe von 1,072 Mio. € eingestellt. Wann wurden diese Rückstellungen in Anspruch genommen und wann?

In den außerordentlichen Aufwendungen sind 2.225.431,52 € eingestellt und zwar 210.000 € für die Umstellung auf BilMog, 838.000 € für Ausbuchung vergeblicher Planungskosten, sowie 1,177 Mio. € aus einem anhängigen Rechtsstreit. In welcher Höhe wurden diese außerordentlichen Aufwendungen in Anspruch genommen und wann?

3. Laut Bilanz 2011 belief sich der Gewinn auf 4.649.995,42 €. Wie hoch war die Gewinnausschüttung an die Mitarbeiter?

In den Rückstellungen sind Beträge für Rechtsstreitigkeiten aus Baumaßnahmen in Höhe von 1,859 Mio. €, sowie Rückzahlungsrisiken aus Fördermitteln in Höhe von 1,115 Mio. € eingestellt. Wann wurden diese Rückstellungen aufgelöst bzw. in welcher Höhe wurden diese Rückstellungen in Anspruch genommen und wann?

Ferner sind Rückstellungen in Höhe von 10,189 Mio. € für nicht ausfinanzierte Versorgungsverpflichtungen gebildet worden. Wer hat mit welcher Fragestellung das Gutachten zur Bewertung der Pensionsverpflichtungen in Auftrag gegeben und wer hat dieses Gutachten erstellt?

Hinweis: Uns ist kein kommunales Unternehmen, weder in der Stadt noch im Landkreis Nordhausen, bekannt, welches Rückstellungen bzgl. der Pensionsverpflichtungen der Zusatzversorgungskasse Thüringen eingestellt hat. Auch auf Nachfragen bei der Zusatzversorgungskasse in Artern konnte uns diese Notwendigkeit nicht erklärt werden.

4. Laut Bilanz 2012 belief sich der Gewinn auf 6.106.317,73 €. Wie hoch war die Gewinnausschüttung an die Mitarbeiter?

Mit freundlichen Grüßen



Martin Höfer
Fraktionsvorsitzender